

Pressemeldung der Polizeiinspektion Salzgitter/Peine/Wolfenbüttel vom 18.02.2024 für den Bereich Salzgitter-Lebenstedt und Salzgitter-Thiede

Salzgitter, Immendorf, Heinrich-Büssing-Straße, 18.02.2024, gegen 02:30 Uhr

Fahrt unter Betäubungsmittelinfluss

Einer Funkstreifenwagenbesatzung der Polizei Salzgitter fiel der Pkw eines 32-jährigen Wolfenbüttlers am frühen Sonntagmorgen auf. Als dieser einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde, waren beim Fahrzeugführer körperliche Auffälligkeiten festzustellen, die auf einen vorangegangenen Betäubungsmittelkonsum hindeuten. Der Fahrer wurde zur Blutprobenentnahme zur nächsten Polizeidienststelle verbracht. Ihn erwartet nun ein Strafverfahren wegen unerlaubten Erwerbs und Besitz von Betäubungsmitteln, sowie ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Führens eines Kraftfahrzeugs unter Betäubungsmittelinfluss.

Salzgitter, Lebenstedt, Industriestraße-Mitte, 18.02.2024, gegen 18:20 Uhr

Verkehrsunfall

Zur angegebenen Zeit befuhr eine 67-jährige Fahrzeugführerin die Abfahrt der Bundesautobahn 39 aus Fahrtrichtung Kassel kommend an der Anschlussstelle Watenstedt. Dort wollte sie nach rechts auf die Industriestraße-Mitte abbiegen. Vermutlich aufgrund überhöhter Geschwindigkeit kollidierte sie mit dem nach links abbiegenden und in diesem Moment noch wartenden anderen Unfallbeteiligten. Bei der Kollision entstand ein Sachschaden von schätzungsweise 9000,00 Euro. Beide Pkw waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Beteiligten wurden nur leicht verletzt.

Salzgitter, Lebenstedt, Nebelflucht, 17.02.2024, von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Einbruchsdiebstahl

Bislang unbekannte Täter verschafften sich, vermutlich durch Vortäuschen falscher Tatsachen, Zutritt zum Keller eines Mehrfamilienhauses in der Straße Nebelflucht. Anschließend wurde dort die Schließvorrichtung eines Kellerabteils aufgebrochen. Aus dem Kellerabteil wurde hochwertige Oberbekleidung entwendet. Nach erfolgter Tatbegehung wurde die Schließvorrichtung wieder in den Ursprungszustand versetzt um über die Tat hinwegzutäuschen.

Zeugen, die Angaben zu den derzeit noch unbekanntem Tätern machen können, werden gebeten, sich mit der Polizei Salzgitter-Lebenstedt (Tel 05341 1897-215) in Verbindung zu setzen.

